

Niederschrift

(öffentlich/nichtöffentlich)

über die Sitzung des **Ordnungsausschusses**

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.09.2009
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:45 Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Henry Niestroj

Fraktion der CDU/FDP

Herr Ingo Künne

Herr Burkhard Schröter

Herr Karl-Heinz Schröter

ab Top 5 (19:00 Uhr)

Fraktion DIE LINKE

Frau Silke Amelung

Fraktion der SPD

Frau Petra Gorn

Fraktion der FWG

Herr Wolfgang Lewerenz

Verwaltung

Herr Thomas Schneider

Es fehlten:

Fraktion der CDU/FDP

Frau Karin Keck

entschuldigt

Fraktion des Bürgerblocks

Herr Uwe Schappach

entschuldigt

Gäste:

keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**Öffentlicher Teil****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit, Bestätigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung fest. Es waren zu diesem Zeitpunkt 6 Mitglieder des Ordnungsausschusses anwesend.

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	6	0	6	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Vorsitzende wies alle Ausschussmitglieder auf den § 31 GO LSA hin.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.09.2009

Die Niederschrift wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	6	0	6	0	0

4. 4. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige der Freiwilligen Feuerwehr Coswig (Anhalt)**Vorlage: COS-BV-119/2003/4**

Der Vorsitzende bat Herrn Schneider um Erläuterungen zur Beschlussvorlage. Herr Schneider erklärte, dass die 4. Änderung mit der Eingemeindung der Gemeinden Bräsen und Stackelitz zum 01.01.2010 in die Stadt Coswig (Anhalt) notwendig wird. In den Gebietsänderungsverträgen der Gemeinden mit der Stadt Coswig (Anhalt) ist vorgesehen, dass mit der Eingemeindung der Gemeinden die Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige der Freiwilligen Feuerwehr Coswig (Anhalt) für die Gemeinden gilt. Die Entschädigungsbeträge wurden ebenfalls im Gebietsänderungsvertrag festgeschrieben. Diese Beträge werden nun in die Satzung aufgenommen. Da die Ortsfeuerwehr Zieko zum 01.01.2010 mit der Feuerwehr Coswig fusionieren wird, wird der entsprechende Punkt zur Entschädigung der Wehrleitung Zieko gestrichen.

Die Stadträte hatten keine weiteren Fragen zur Änderungssatzung und befürworteten einstimmig die Beschlussvorlage.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	6	0	6	0	0

5. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes beantwortete Herr Schneider die in der letzten Sitzung aufgeworfenen Fragen. Zu folgenden Fragen soll noch einmal eine Kontrolle erfolgen:

- evtl. Sichtbehinderung Ausfahrt aus dem Schwarzen Weg in die Göritzer Landstraße (Anfrage Stadtrat Künne)
- evtl. Sichtbehinderung Ausfahrt Sandweg bei Liebchen (Anfrage Stadtrat Niestroj)
- Krötenzaun am Olympiasee (Anfrage Stadtrat Niestroj)

(Um 19:00 Uhr erschien Stadtrat K.-H. Schröter.)

- Stadtrat B. Schröter hält eine Kontrolle des Einfahrtsbereiches Querstraße auf die Ziekoer Landstraße für erforderlich. Hier stehen 2 Pappeln so, dass der Bereich nicht richtig eingesehen werden kann. Außerdem ist der Kurvenbereich sehr ausgefahren.
- Stadtrat Lewerenz wurde von Anwohnern gefragt, ob ein Antrag auf Reduzierung der Fahrspuren und Einrichtung von Einengungen o.ä. im Bereich „Galgenberg“ gestellt werden könnte. Der Vorsitzende erklärte dazu, dass dies keinen Erfolg haben wird, da die Straße als offizielle Autobahnumleitung dient. Nach dem Bau der Umgehungsstraße kann dies anders sein.
- Stadträtin Amelung fragte an, ob nach Fertigstellung der Umgehungsstraße dann auch ein Lkw-Parkplatz und eine Tankstelle an der Umgehungsstraße angesiedelt werden. Dies würde so erzählt. Den anderen Stadträten und Herr Schneider sind solche Pläne nicht bekannt.
- Stadträtin Gorn informierte, dass im Antonienhüttenweg der Gehweg vor dem Grundstück ADB zuwächst.
- Weiterhin informierte Stadträtin Gorn, dass auf dem ADB-Gelände immer mal wieder Jugendliche mit Kampfanzügen und Helmen herumlaufen. Der Vorsitzende verwies auf die Beantwortung der Fragen vom 01.09.2009 zu diesem Sachverhalt.
- Stadtrat Künne fragte an, ob in dem Verbindungsstück zwischen Feldweg und Letzte Reihe ein Poller als Durchfahrtsverbot angeordnet werden kann. Hier werden immer mehr Löcher ausgefahren und die Anwohner beschwerten sich. Herr Schneider erklärte hierzu, dass das Problem bekannt sei. Von Seiten des Ordnungsamtes ist die Aufstellung von Pollern in der Mitte des Verbindungsstückes geplant. Die Mitglieder des Ordnungsausschusses begrüßten diesen Schritt.

- Stadtrat K.-H. Schröter sprach an, dass in der Ortschaft Klieken Holz gelagert wurde und dieses teilweise immer noch da liegt. Es wurde zwar schon ein Teil abgefahren aber diese Bereiche wurden dann nicht ordnungsgemäß gereinigt. Der Eigentümer sollte höflich darauf hingewiesen werden und gefragt werden, wie lange das Holz noch liegen soll.
- Stadträtin Amelung wies darauf hin, dass der Zustand des Nordweges nicht gut sei. Hier sind einige Löcher vorhanden.
- Stadträtin Gorn informierte, dass im Bereich des ehemaligen Chemiewerkes Hunde gehalten werden, die sehr oft bellen und wahrscheinlich auch oft alleine sind.
- Das Ordnungsamt wird diesen Sachverhalt überprüfen.
- Stadträtin Gorn informierte, dass ein Katzenverein in Gründung ist. Der Vorsitzende regte dazu an, dass in der nächsten Sitzung nach der Gründung darüber gesprochen werden sollte, zu welcher Sitzung ein Vertreter des Vereins eingeladen werden soll.

Der Vorsitzende schloss, nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab den TOP und den öffentlichen Teil der Sitzung.

Nichtöffentlicher Teil

1. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Da es keine Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den nichtöffentlichen Teil der Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss diese Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 22.10.2009

Niestroj
Ausschussvorsitzender

Schneider
Protokollant